



**Berufsorientierung  
und Lebensplanung  
ohne Klischees**

**Dienstag, 26.04.2022  
13.30 bis 18.00 Uhr - Hybrid-Veranstaltung  
Mercedes-Benz AG / Kundencenter, Südflügel**

# Fachtag 2

## Unternehmenskultur & Nachwuchsgewinnung



Veranstalterin:

**ZGF**  
Zentralstelle  
Landesfrauenbeauftragte

# Klischeefreie Unternehmenskultur als Chance für Betriebe

## **Welche Bedeutung hat Klischeefreiheit für Unternehmen und für die Gewinnung von Nachwuchskräften?**

Fachtag 2 des Projektes „Be oK – Berufsorientierung und Lebensplanung ohne Klischees in der Metropolregion Nordwest“ findet Antworten auf diese Frage. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, Best-Practice-Beispiele und konkrete Handlungsvorschläge liefern Anregungen für den eigenen Betrieb und zeigen neue Chancen für die Fachkräftegewinnung auf.

Wir laden Fachkräfte aus dem Übergang Schule-Beruf, der betrieblichen Nachwuchs- und Fachkräftegewinnung, den Kammern, dem Hochschulbereich, Beiratsmitglieder sowie Be oK-Projektpartner\*innen herzlich ein.

Über Be oK – Berufsorientierung und Lebensplanung ohne Klischees: Stärken erkunden, Interessen ausloten und Klischees hinterfragen – darum geht es in dem Projekt Be oK. Initiiert von der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF) und unter fachlicher Begleitung eines Netzwerks regionaler Partner\*innen finden bis November 2022 interaktive „Erlebnis-Projektstage“ an Schulen der Metropolregion Nordwest statt. Übergeordnetes Ziel von Be oK ist es, einen neuen pädagogischen Ansatz für Lehre, Fachkräftefortbildung, Wissenschaft und Unternehmenskultur zu entwickeln.

## Programm

Moderation: *René Domschat, Sinus – Büro für Kommunikation*

- |           |  |
|-----------|--|
| 13.30 Uhr | Ankommen & visualisierte Projektvorstellung  |
| 14.00 Uhr | Begrüßung: <i>Bettina Wilhelm, Landesfrauenbeauftragte</i><br>Grußworte: <i>Nicola Illing, Metropolregion Nordwest</i><br><i>Armin Zubrägel, Agentur für Arbeit</i>  |
| 14.40 Uhr | <b>Was bedeutet Klischeefreiheit in der Unternehmenskultur und welche Chancen eröffnen sich?</b><br><i>Philip Herzer, Bundesinstitut für Berufsbildung (bibb)</i>  |
| 15.25 Uhr | Best-Practice-Beispiele <ul style="list-style-type: none"><li>• Betriebliche Ausbildung im Mercedes-Benz Werk</li><li>• Be oK-Module / Projektstelle Be oK, ZGF</li><li>• Rent a Teacherman / Prof. Dr. Christoph Fantini, Uni HB</li><li>• Nachwuchsgewinnung im Handwerk / Sonja Hesperheide-Hollweg, Lehrlingswartin der Maler- und Lackiererinnung</li></ul> |
| 15.50 Uhr | Pause  |
| 16.05 Uhr | <b>Zielgruppengerichtete Foren</b>   |
| 17.15 Uhr | Pause  |
| 17.30 Uhr | Handlungsvorschläge aus den Foren  |
| 17.55 Uhr | Projektausblick  |
| 18.00 Uhr | Verabschiedung – Ende der Veranstaltung  |

## INHALT DER KEYNOTE

### **Wie können Unternehmen mit geschlechtsbezogenen Berufsklischees umgehen?**

Referent Philip Herzer zeigt anhand neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und Modellierungen, welche Faktoren die Berufswahl junger Menschen beeinflussen und mit welchen Strategien Unternehmensvertreter:innen dieses Wissen für ihre Fachkräftegewinnung nutzen können.

Er geht u.a. auf Ulrich Weiß und Stephanie Matthes ein. Letztere zeigt in ihrer aktuellen Arbeit, dass gerade die Berufe, die nicht gewählt werden, viel über das Berufswahlverhalten verraten. Soziale Anerkennung sei ein entscheidender Faktor, der zum Ausschluss bestimmter Berufe führe. Grundlage für das Ansehen von Berufen seien wiederum klischeehafte Vorstellungen.

**Referent Philip Herzer** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesinstitut für Berufsbildung (bibb). Im Forschungsprojekt „Bildungsorientierungen und -entscheidungen von Jugendlichen im Kontext konkurrierender Bildungsangebote“ befasst er sich mit der Frage, welche Faktoren entscheidend für die Berufswahl junger Menschen sind und wovon diese Faktoren beeinflusst werden. Berufliche (Um-) Orientierung ist ihm auch im Persönlichen ein vertrautes Feld – bevor er sich der Sozialwissenschaft widmete, arbeitete er unter anderem als Fotodesigner, Ingenieur und Netzwerkkoordinator in der MINT-Förderung.

## INHALTE DER FOREN

### **Forum 1 - Klischeefreie Role Models kennenlernen**

*Nicole Rosenboom, Projektkoordinatorin / ZGF & Moderierende / Role Models, die bei den Be oK-Projekttagen im Einsatz sind*  
Für alle, die Jugendlichen das Kennenlernen geschlechteruntypischer Berufe anhand von Vorbildern ermöglichen möchten.

### **Forum 2 - Klischeefrei Nachwuchskräfte gewinnen**

*Dr. Ruth Müntinga, Projekt GunA / Universität Bremen*  
Für alle, die Impulse in der internen und externen betrieblichen Kommunikation setzen wollen, damit sich mehr Jugendliche auf geschlechteruntypische Ausbildungsplätze bewerben.

### **Forum 3 - Klischeefreie Unternehmenskultur ausbauen**

*Timm Kroeger, Projekt GunA / Universität Bremen*  
Für alle, die wirksame innerbetriebliche Impulse für eine gelebte klischeefreie Unternehmenskultur und -politik setzen wollen.

### **Forum 4 - Klischeefrei an Hochschulen studieren**

*Andrea Quick, Referentin „Frauen in Arbeit und Wirtschaft“ / ZGF*  
Für alle, die junge Menschen bei einer klischeefreien Studienwahl und während des Studiums in einem geschlechteruntypischen Fach unterstützen möchten.

## Anmeldung

Per E-Mail an [anmeldung@frauen.bremen.de](mailto:anmeldung@frauen.bremen.de)

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten und das Forum, an dem Sie teilnehmen möchten, an (mit Erst- und Zweitwunsch).

Wir bitten um eine **Anmeldung bis zum 18. April 2022**. Nach Anmeldung erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung per E-Mail mit dem Zugangslink**.

Die kostenfreie Veranstaltung findet im Hybrid-Format im Mercedes-Benz Kundencenter Bremen, Südflügel statt. Nahezu alle aktiv Beteiligten befinden sich vor Ort, die Teilnehmenden schalten sich digital dazu.

Weitergehende Informationen dazu erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.

## Veranstaltungsort für aktiv beteiligte Personen

Mercedes-Benz AG

Mercedes-Benz Kundencenter Bremen, Südflügel

Im Holter Feld, 28309 Bremen



## Veranstalterin

Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau – Büro Bremerhaven  
Projektleitung: Cordula Keim

Projektkoordination: Nicole Rosenboom  
Schifferstraße 48, 27568 Bremerhaven, Tel.: 0471 596-13823

## Durchführender Bildungsträger an Schulen

Agentur Sinus – Büro für Kommunikation GmbH, welche das Berufsorientierungs- und Lebensplanungsprojekt „komm auf Tour“ – [www.komm-auf-tour.de](http://www.komm-auf-tour.de) – als Projektträger bundesweit umsetzt.

## Finanzielle Förderung

Das Projekt Be oK wird durch die Metropolregion Nordwest, die Arbeitsagentur Bremen – Bremerhaven, die Handelskrankenkasse Bremen, die Arbeitnehmerkammer Bremen, den Landkreis Osterholz und die ZGF finanziert.

Gefördert von

